

KRITISCHE THEORIE

Freitag, 22. Februar 2019

10:00-11:00

Henning Gutfleisch

Elend und Erfahrung.

Der Flüchtling in der verwalteten Welt

12:00-13:00

Antje Mettin

Die Stimme des Erzählers – Walter Benjamins erzähltheoretisches Werk

14:00-15:00

Tobias Heinze

Brechen, abspiegeln, versteinern, verwandeln?

Negative Anthropologie als kritisch-theoretische Revision der Psychoanalyse

15:00-16:00

Keisuke Yoshida

Von Kierkegaard zu Adorno.

Die Dezentrierung der Subjektivität und die Inversion der Theologie

16:30-17:30

Martin Dornis

Mahlers realer Humanismus der Musik

17:30-18:30

Mario Cosimo Schmidt

Adornos Begriff einer musique informelle – Zur Utopie der Musik

Samstag, 23. Februar 2019

10:00-11:00

Rafael Rehm

Das Verhältnis von Krieg und Revolution

11:00-12:00

Dominik Novkovic

Bildung und gesellschaftliche Herrschaft.

Zur Bedeutung von Heinz-Joachim Heydorns Marx-Rezeption für die Konstituierung einer kritisch-materialistischen Bildungstheorie und Pädagogik

12:00-13:30

Thomas Lassner

Farbigen Sprengeln auf der Spur - Wie über Ganzheit und Unwahrheit hinaus kommen?

Laura Soréna Tittel

Sinti und Roma heute: Eine Geschichte der Verdrängung

Arne Kellermann

Adornos Kritik der angestellten Versöhnung im Konsum

Hinweis: Bei allen Vorträgen handelt es sich um Kurzpäsentationen, die auf ausführlichen schriftlichen Projektbeschreibungen oder Skizzen basieren, die im Vorfeld verschickt werden. Sie sind erhältlich durch Anmeldung bei untenstehender Kontaktadresse.

**Henschelstr. 2 (K10)
Raum 1140**

**U N I K A S S E L
V E R S I T Ä T**